



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

[Luft]

[Wasser]

[Erde]

[Buderus]

Solartechnik



Solare Anlagentechnik – da geht die Sonne auf

Logasol SAT-R

Logasol SAT-VWS

Logasol SAT-FS

Logasol SAT-WZ midi

Logasol SAT-WZ

Wärme ist unser Element

Buderus

Die Energie der Sonne, effizient genutzt mit Buderus

Solaranlagen haben sich im Ein- und Zweifamilienhausbereich schon längst als energiekostensparende und klimaschonende Lösung durchgesetzt. Auch bei der Sanierung von Mehrfamilienhäusern ist ihr Einsatz inzwischen zur täglichen Praxis geworden. Auch bei Buderus. Denn wir haben schon über 30 Jahre Erfahrung im Bau solarthermischer Großanlagen und bieten heute Systemlösungen, die den unterschiedlichen Bedürfnissen von Bauherren sowie Vermietern und Mietern gerecht werden.



Inhalt

2/3	Wärme ist unser Element
4/5	System
6	Logasol SAT-R für solare Trinkwassererwärmung bis etwa 20 Wohneinheiten
7	Logasol SAT-VWS für solare Trinkwassererwärmung bis etwa 200 Wohneinheiten
8/9	Logasol SAT-FS für solare Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung bis etwa 20 Wohneinheiten
10/11	Logasol SAT-WZ midi für solare Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung bis etwa 30 Wohneinheiten
12/13	Logasol SAT-WZ für solare Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung bis etwa 200 Wohneinheiten
14/15	Speicher und Zubehör



[Luft]

[Wasser]

[Erde]

[Buderus]

Der Systemgedanke zählt.

Wer in Systemen denkt, denkt weiter. Denn er sieht nicht nur Einzelkomponenten, sondern versteht auch deren Beziehungen untereinander. So wie die Energieexperten von Buderus, die Tag für Tag nicht nur die Leistungsfähigkeit aller Produkte bis ins kleinste Detail noch weiter verbessern, sondern auch die Zusammenarbeit aller Komponenten ständig optimieren, um Buderus Heizsysteme so zu machen, wie sie sind: hocheffizient, auf dem neuesten Stand der Technik – und immer mehr als die Summe aller Teile.

Effiziente Solarsystemtechnik von Buderus.

Wir bieten Solarlösungen mit Hochleistungs-Flachkollektoren in Kombination mit passenden Speichersystemen, die der Trinkwassererwärmung oder der kombinierten Heizungsunterstützung und Trinkwassererwärmung dienen. Dabei stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten mit Trinkwasser-, Puffer- und Kombispeichern oder einer zusätzlichen Frischwasserstation zur Auswahl. Welche Lösung Sie auch wählen, durch den Einsatz moderner Regelungskomponenten wird eine optimale Energieausnutzung gewährleistet. Darüber hinaus ermöglicht der Einsatz effizienter Buderus Solarsystemtechnik die warmmietenneutrale Sanierung.

Immer für Sie da.

Eine starke Marke wie Buderus hat natürlich auch beim Service ihre Vorzüge. Insgesamt 51 Niederlassungen in ganz Deutschland unterstützen die vielen Buderus Partner im Heizungsbau und damit auch Sie. Denn ob ein Ersatzteil benötigt wird, ein Problem auftaucht oder es vor Ort besondere Fragen bei der Planung und Installation gibt: Buderus ist für Sie da. Und wenn Sie möchten, sogar 24 Stunden am Tag: unter www.buderus.de.

Eins ist allen Systemen gemeinsam: die vielen Vorteile.

Unsere Logasol SAT-Serie macht Hausbesitzern nicht nur die Warmwasserversorgung leicht, sondern bietet noch weitere Vorteile. So lassen sich etwa die Vorgaben des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes ganz einfach umsetzen. In finanzieller Hinsicht bieten sich Vermietern über eine warmmietenneutrale Modernisierungsumlage attraktive Refinanzierungsmöglichkeiten. Zusätzlich gibt es noch verschiedene staatliche Förderprogramme (weitere Informationen unter www.buderus.de) und auch Mieter profitieren – von sauberer Energie und sinkenden Nebenkosten!

Wärme ist unser Element

Ihre Vorteile:

Qualität, auf die Verlass ist.

Der Blick für das Kleine macht den großen Unterschied. Deshalb gelten bei Buderus konsequent höchste Maßstäbe und strenge Qualitätskontrollen – bis ins Detail: Nur was ausgiebig erprobt ist und zuverlässig arbeitet, wird verwendet. So stellt Buderus die optimale Funktionalität seiner Heizsysteme über die gesamte Lebensdauer sicher.

Hohe Wirtschaftlichkeit.

Auch darauf können Sie sich bei Buderus verlassen: auf ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Wir als Systemanbieter achten darauf, dass Sie für Ihre Investition einen hohen Gegenwert erhalten – zum Beispiel deutlich sinkende Energiekosten durch die große Energieeffizienz und niedrige Folgekosten durch die hochwertige und langlebige Qualität der Heizsysteme.

Zukunftskompetenz inklusive.

Bei moderner Technik kommt es nicht nur darauf an, dass sie heute einwandfrei funktioniert – sie muss auch morgen noch höchsten Ansprüchen genügen und einen echten Mehrwert bieten. Wie bei Buderus: dank umfassendem Know-how aus langjähriger Erfahrung und einem guten Gespür für die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden.

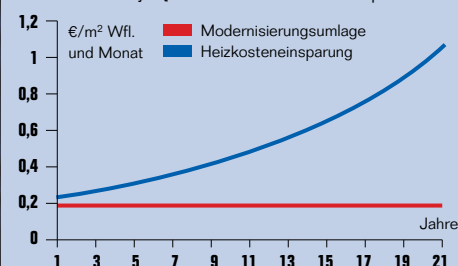
Komfort und Wirtschaftlichkeit mit System

Bei der Planung eines modernen Wärmeversorgungssystems ist das Thema Solarenergie heute kaum noch wegzudenken. Warum sollte es auch? Schließlich stellt die Sonne ihre unerschöpfliche Kraft kostenlos zur Verfügung. Und die regenerative und innovative Technologie zur Nutzung der Sonnenenergie ist nicht nur für die Trinkwassererwärmung, sondern auch kombiniert zur Heizungsunterstützung besonders attraktiv – für Bauherren und Mieter gleichermaßen.



Win-win-Situation für Mieter und Vermieter:

Mit einer solaren Großanlage kann eine warmmietenneutrale Sanierung schon im ersten Betriebsjahr realisiert werden (abhängig von Objekt, Energiepreis und Höhe der Modernisierungsumlage). In einem Beispielhaus von 40 Wohneinheiten können bei voller Modernisierungsumlage (11%) monatlich ca. 23 ct/m² Energiekosten gespart werden. 18 ct/m² davon kommen dem Vermieter zugute, 5 ct/m² schon im ersten Jahr dem Mieter. Nach 20 Jahren kann der Mieter bei einer jährlichen Energiepreissteigerung von 8 % schon über 1 € je Quadratmeter und Monat sparen!

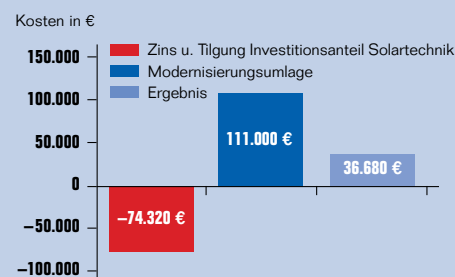


Angenommene Energiepreiserhöhung pro Jahr: 8 %. Modernisierungsumlage von 11 % bedeutet eine Umlage von 11 % der regenerativen Investitionssumme auf die Gesamtwohnfläche (m²).

Sonnenenergie – kostenlos frei Haus.

Solaranlagen von Buderus sind ideal zur Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung geeignet. Bei gemieteten Objekten und selbst bewohntem Eigentum macht sich die Investition in eine Solaranlage durch die hohe Ersparnis an fossiler Energie – dank der kostenlos verfügbaren Sonnenenergie – innerhalb kürzester Zeit bezahlt. Vermieter wiederum können über die Modernisierungsumlage mit einer Refinanzierung der Anlage kalkulieren. Außerdem steigt durch die Verwendung innovativer und regenerativer Technik die Attraktivität des Gebäudes, die Nebenkosten sinken und Leerstände können so vermieden werden. Von der warmmietenneutralen Sanierung profitieren alle, denn dadurch können die Einsparungen höher als die Umlagekosten sein.

Und auch für Vermieter zahlt sich die Investition aus! Zeitraum 20 Jahre:



In unserer Beispielrechnung macht der Vermieter trotz Komplettfinanzierung (Laufzeit 20 Jahre, effektiver Jahreszins 4,0 %) ein Plus von 36.680 €, während die umgelegten Kosten der Maßnahme für die Mieter durch die warmmietenneutrale Sanierung zu keiner Zeit die erreichte Einsparung bei den Energiekosten übersteigen!

Wir machen es Ihnen leicht.

Mit Buderus lässt sich umweltfreundliche Solartechnik leicht planen und kalkulieren. Unsere Solaranlagen bestehen aus modular aufgebauten Systemkomponenten. Da alle Komponenten optimal aufeinander abgestimmt sind, ist die Solartechnik von Buderus nicht nur sehr betriebssicher, sondern auch besonders leistungsfähig: So können Sie optimale Wirkungsgrade erreichen.

„Der Solarenergie gehört die Zukunft – trotzdem darf man die Kosten nicht aus den Augen verlieren. Zum Glück bietet Buderus einzigartige Qualität zu vernünftigen Preisen.“



Unser (Sonnen-) System.

Zum kompletten Solarthermie-Programm erhalten Sie von Buderus optimal abgestimmte Systemtechnik aus einer Hand. Auf diese Weise sorgen wir für einen optimalen Wirkungsgrad und eine hohe Betriebssicherheit Ihrer Heizungs- und Solaranlage. Zu unserem Lieferprogramm zählen neben den Sonnenkollektoren speziell entwickelte Puffer- und Kombi-Warmwasserspeicher für den Einsatz mit Solarsystemen. In diesen Systemen wird ein großer Teil des jährlichen Energiebedarfs durch kostenlose solare Energie gedeckt. Hocheffiziente Wärmeerzeuger wie Brennwert-Heizkessel stellen die übrige Wärme zur Verfügung.

Zuschüsse vom Staat.

Für die Anschaffung von Solaranlagen können im Allgemeinen öffentliche Fördergelder in Anspruch genommen werden. Schließlich amortisieren sich die Investitionskosten aufgrund der hohen Energieeinsparung bzw. geringerer Leerstände und der Modernisierungsumlage bereits nach wenigen Jahren. Eine aktuelle Übersicht zu den staatlichen Förderungen finden Sie unter www.buderus.de oder in Ihrer Buderus Niederlassung.

Sonnige Aussichten.

Ökologische Vorteile:

- Sonne ist eine unerschöpfliche Energiequelle
- es entstehen keine Verbrennungsrückstände, insbesondere kein CO₂

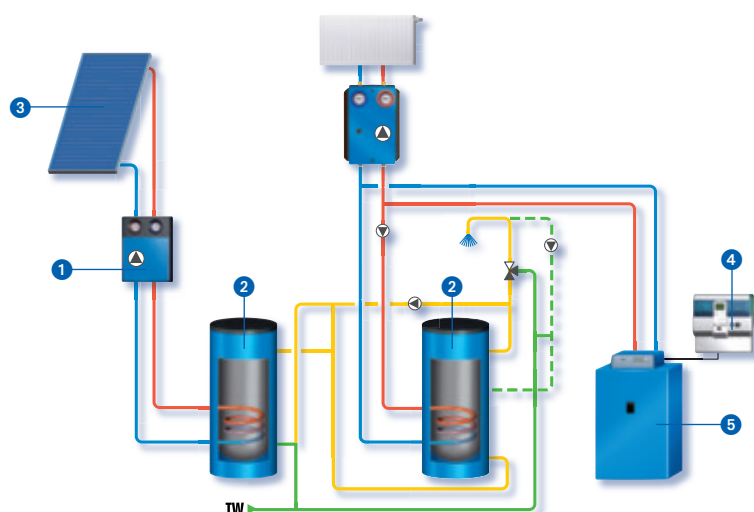
Ökonomische Vorteile:

- Sonne ist für jeden kostenlos nutzbar
- Wertsteigerung des Trägerobjekts, z. B. eines Mehrfamilienhauses
- größere Unabhängigkeit vom Öl- und Gaspreis
- für Mieter und Eigentümer sinken die Energiekosten
- Leerstände können wegen geringer Nebenkosten und des ökologischen Images des Objekts vermindert werden
- Umlage der Kosten für die Investition in die Nutzung regenerativer Energien durch den Vermieter möglich (warmmietenneutrale Sanierung)

Logasol SAT-R – Solarthermie für Mehrfamilienhäuser

Mit dem solarthermischen System Logasol SAT-R können bei Mehrfamilienhäusern bis zu 50 % des jährlichen Warmwasserbedarfs mit Sonnenenergie abgedeckt werden. Bei Mietern erfreuen sich energiesparende solarthermische Anlagen immer größerer Beliebtheit. Und auch der Vermieter profitiert: zum Beispiel, weil die Nachrüstung mit dem System Logasol SAT-R nicht nur sehr einfach, sondern auch günstig ist.

Hydraulisches Systembeispiel Logasol SAT-R



- 1 Logasol KS
- 2 Logalux SU
- 3 Logasol SKS 4.0
- 4 Logamatic 4000
- 5 Logano plus GB202

Einfach nachgerüstet. Einfach komfortabel.

Das System Logasol SAT-R ist eine der einfachsten Möglichkeiten zur Nachrüstung solarer Trinkwassererwärmung in Mehrfamilienhäusern: Der Trinkwasserspeicher des bereits bestehenden Heizsystems wird hier nur um einen zweiten Speicher ergänzt, der mit solarer Energie beladen wird. Das Umlademodul SBL gewährleistet dabei die thermische Desinfektion. Mehrfamilienhäuser bis zu 20 Wohneinheiten, aber auch kleinere Hotels, Pflegeheime und Sportstätten können so jederzeit mit einwandfreiem solaren Trinkwasserkomfort versorgt werden.

Gut für die Umwelt. Gut für Ihre Rendite.

Mehrfamilienhäuser eignen sich durch große Dachflächen und Fassaden optimal zur Anbringung von Kollektoren und sind daher ideal für die Installation einer solarthermischen Anlage wie der Logasol SAT-R. Ein weiterer Pluspunkt: Besitzer von Mietobjekten kommen in den Genuss von günstigen Finanzierungs-, Abschreibungs- und Umlagemöglichkeiten sowie teilweise von Steuervorteilen und Förderungen.



Die Vorteile der Logasol SAT-R auf einen Blick:

- geringe Investitionskosten
- Wertsteigerung des Trägerobjekts, z. B. Ihres Hauses
- einfache Lösungen zur solaren Trinkwassererwärmung
- Systemlösungen, die alle Komponenten des Heizsystems intelligent kombinieren
- solare Heizungsunterstützung durch Einbindung eines zusätzlichen Pufferspeichers möglich

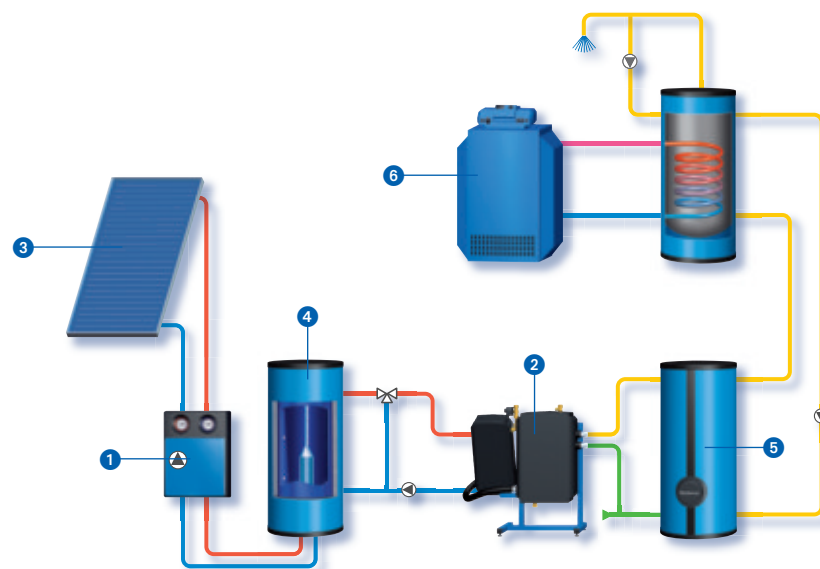


Ein eingespieltes Team: Sonnenkollektor und Warmwasserspeicher von Buderus

Logasol SAT-VWS – ideal für die Trinkwassererwärmung

Bei größeren Objekten, in denen der tägliche Warmwasserbedarf 1.000 Liter (60 °C) deutlich übersteigt, kommt das Vorwärmssystem Logasol SAT-VWS zum Einsatz. Die Solaranlage zur Trinkwassererwärmung mit Zwischenspeicherung der solaren Wärme in Pufferspeichern löst in diesen Fällen die Systemlösung Logasol SAT-R ab. Sie eignet sich besonders für die einfache solare Nachrüstung bereits bestehender Anlagen.

Hydraulisches Systembeispiel Logasol SAT-VWS



- | | |
|-------------------|---------------|
| 1 Logasol KS | 4 Logalux PL |
| 2 Logasol PES | 5 Logalux SF |
| 3 Logasol SKS 4.0 | 6 Logano G144 |

Wir sind auch auf Großes vorbereitet.

Da eine Aufteilung des Trinkwasservolumens auf mehr als drei Speicher vermieden werden sollte, kommen bei sehr großen Anlagen große Pufferspeicher zum Einsatz. Buderus ist auf solche Gegebenheiten bestens vorbereitet. Denn mit der Pufferentladestation Logasol PES wird die Solarwärme auf das Trinkwasser übertragen. Beim System Logasol SAT-VWS profitieren Sie von weiteren Vorteilen: Hier wird das System SAT-R einfach durch einen zusätzlichen Systemregler sowie einen Pufferspeicher und die zugehörige Pufferentladestation ergänzt. Durch die patentierte Thermosiphontechnik der Pufferspeicher Logalux PL750, PL1000 oder PL1500 werden diese beim System Logasol SAT-VWS geschichtet beladen, sodass auch im oberen Speicherbereich schnell warmes Wasser zur Verfügung steht.

„Wenn es um die solare Trinkwassererwärmung geht, vertraue ich Buderus. Denn mit optimal aufeinander und auf das Objekt abgestimmten Systemlösungen beweisen die Experten nicht nur Durchblick, sondern auch Weitsicht!“



Die Vorteile der Logasol SAT-VWS auf einen Blick:

- geringe Investitionskosten
- höhere Solarerträge durch Entladung des Pufferspeichers auf das niedrigste Temperaturniveau
- Begrenzung der Ladetemperatur zur Vermeidung von Verkalkung
- optimal für die Nachrüstung bestehender Trinkwassererwärmungsanlagen
- hohe Planungssicherheit



Die Pufferentladestation Logasol PES vereint alle hydraulischen Bauteile für die Wärmeübergabe vom solar erwärmten Heizwasser auf das Trinkwasser.

Logasol SAT-FS – einwandfreie Frischwasserqualität

In Verbindung mit der Frischwasserstation Logalux FS40 oder einer Frischwasserkaskade Logalux FS80 stellt das System Logasol SAT-FS immer genau die Menge an Trinkwasser zur Verfügung, die benötigt wird. Ohne Bevorratung. Zu jeder Zeit. In hygienisch einwandfreiem Zustand. Egal ob für eine oder mehrere Wohneinheiten gleichzeitig. Immer mit hohem Komfort dank intelligenter Temperaturregelung. Und natürlich besonders effizient.



Die Logalux FS40 kann einen Volumenstrom von 40 l/min bei einer Trinkwassertemperatur von 60 °C (Vorlauftemperatur 75 °C) bewältigen. In Kaskade geschaltet, verdoppelt sich die Schüttleistung auf 80 l/min!

Hier stimmen Nachfrage und Angebot überein.

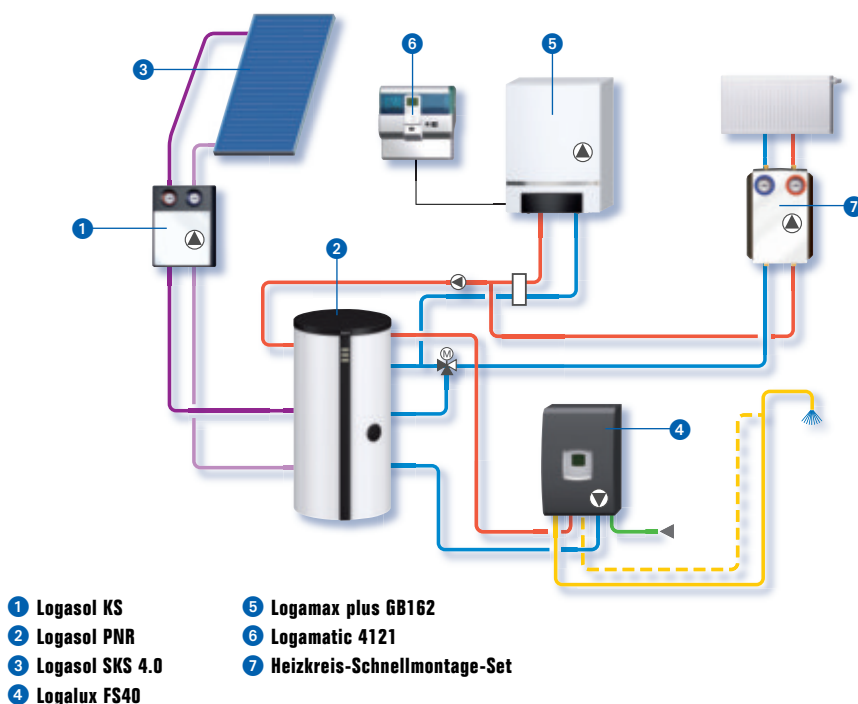
Die Vorschriften für die Trinkwassererwärmung in Mehrfamilienhäusern beinhalten strenge Hygieneanforderungen und sind eine große Herausforderung für die entsprechende Systemtechnik. Die Frischwasserstation Logalux FS40/80 löst dieses Problem optimal: Mit dem modernen Durchflussprinzip bietet sie Mehrfamilienhäusern ein besonders hohes Maß an Trinkwasserhygiene und kann als Kaskade Logalux FS80 den Bedarf von bis zu 20 Wohneinheiten decken.

Mit Lerneffekt zu mehr Wirtschaftlichkeit.

Konstante Zapf- und niedrige Rücklauftemperaturen bestimmen die Effizienz des Systems. Darum registriert die selbstlernende Regelung der Logalux FS40 jeden Zapfvorgang und optimiert kontinuierlich das Regelverhalten für jeden weiteren. Bei der Logalux FS80 sorgt die regelmäßige Vorrangänderung zusätzlich für eine gleichmäßige Belastung und verlängert die Lebensdauer. Überzeugen Sie sich selbst: Die Messdaten der Station lassen sich jederzeit auswerten!



Hydraulisches Systembeispiel Logasol SAT-FS



Systematisch eindrucksvoll.

Die durchdachte Systemlösung Logasol SAT-FS sorgt in Verbindung mit Buderus Hochleistungs-Sonnenkollektoren dafür, dass solare Wärme effizient zur Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung genutzt werden kann. So senkt das System Logasol SAT-FS Ihre Energiekosten und den CO₂-Ausstoß Ihrer Trinkwassererwärmung. Zusätzlich sorgen auch die Frischwasserstation Logalux FS40 bzw. die Kaskade Logalux FS80 mit ihren niedrigen Rücklauftemperaturen sowie der Pufferspeicher Logalux PNR mit seinen Temperaturschichteinrichtungen für optimale Betriebsbedingungen. Werden mehr als zwei Pufferspeicher Logalux PNR parallel angeschlossen, empfiehlt es sich, zusätzlich einen Pufferspeicher Logalux PR in Reihe zu schalten. Dies trennt den Solarpuffer vom Bereitschaftspuffer und optimiert die Betriebsbedingungen der Solaranlage noch weiter! In beiden Konstellationen profitieren Sie von steigenden Nutzungsgraden und sinkenden Betriebskosten. Mit der Frischwasserstation Logalux FS40 arbeiten regenerative Heizsysteme noch ertragreicher – das freut nicht nur den Anlagenbetreiber, sondern auch die Mieter!

„Das System Logasol SAT-FS sorgt für hygienisch einwandfreies Trinkwasser in allen zwölf Wohneinheiten des geplanten Objekts – mit der Kraft der Sonne!“



Die Vorteile der Logasol SAT-FS auf einen Blick:

- Systemlösung für die solare Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung
- ideal für Neubau und Modernisierung bei Objekten mit bis zu 20 Wohneinheiten sowie kleineren Hotels, Pflegeheimen u. Ä. (bei Kaskadenschaltung)
- deutlich reduzierte Betriebskosten und CO₂-Emissionen
- besonders hygienische Trinkwassererwärmung im Durchflussprinzip
- gute Betriebsbedingungen für Sonnenkollektoren durch niedrige Rücklauftemperaturen der Frischwasserstation Logalux FS40 bzw. Logalux FS80
- Wertsteigerung des Trägerobjekts
- integrierte intelligente Regelung mit lernfähiger Software

Logasol SAT-WZ midi – das Baukastensystem für mehr Effizienz

Mit der Logasol SAT-WZ midi können auch Mehrfamilienhäuser mit bis zu 30 Wohneinheiten beim Neubau oder bei der Sanierung von umweltschonender Solarenergie profitieren – mit einem positiven Effekt auf die Nebenkosten der Mieter. Kern des neuen Systems ist eine komplett vormontierte Hydraulikstation, die alle Komponenten des Heizsystems miteinander vereint. Gesteuert wird die Anlage von einem intelligenten und auf Effizienz getrimmten Puffer- und Entlademanagement.



Aufstellen, anschließen, einsparen.

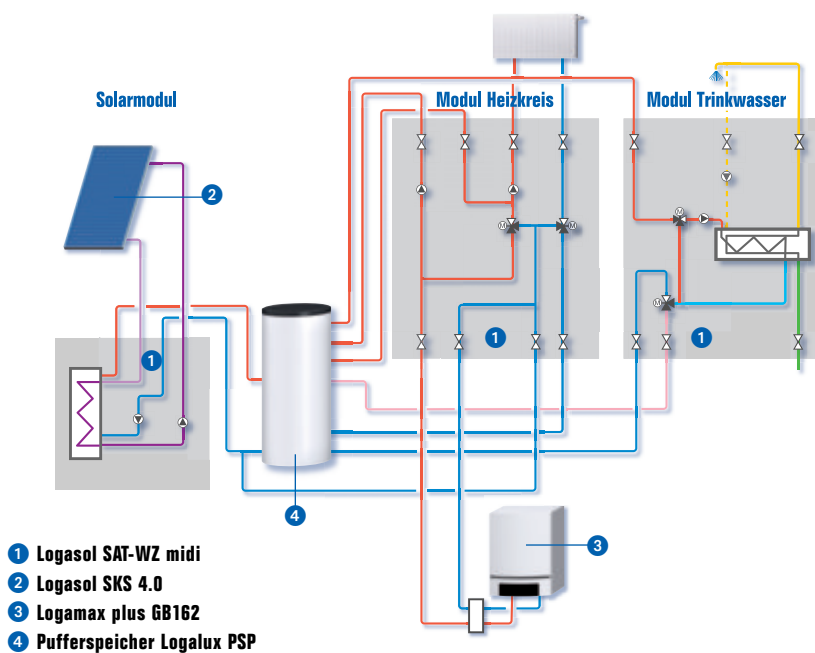
Das System SAT-WZ midi setzt sich aus drei vormontierten Baugruppen und einem oder mehreren Pufferspeichern zusammen. Der Einbau ist besonders einfach, denn die Baugruppen sind komplett vormontiert und verkabelt, sodass der Heizungsfachmann nur noch Hydraulik-, Strom- und Außenfühleranschlüsse herstellen muss. Zudem benötigt es durch die kompakte Bauweise der Komponenten nur verhältnismäßig wenig Platz. Neben der hygienischen Trinkwassererwärmung im Durchflussprinzip glänzt dieses System durch ein spezielles Pufferbe- und -entlademanagement, das auch die solare Heizungsunterstützung optimal integriert. Durch die standardisierte Bauweise eignet sich die SAT-WZ midi sowohl für Neubauten als auch für eine Heizungsmodernisierung.



Der Pufferspeicher Logalux PSP ist exakt auf die Logasol SAT-WZ midi abgestimmt und weist durch eine Vielzahl von Einbauten eine besonders gute Temperaturschichtung auf.



Hydraulisches Systembeispiel Logasol SAT-WZ midi



Alles unter Kontrolle.

Die Logasol SAT-WZ midi verbindet hydraulisch und regelungstechnisch Solar- und Kesselanlage und übernimmt das gesamte Wärmeenergie-Management, wodurch die Kesselstarts um bis zu 50 % vermindert werden. Die Gesamtsystemregelung mit Datenfernübertragung ermöglicht eine Anlagenvisualisierung und das Monitoring via Internet für eine hohe Energieeinsparung bei sicherem Anlagenbetrieb.

Das Herzstück des Systems: Logalux PSP.

Im Mittelpunkt der Logasol SAT-WZ midi steht der speziell für dieses System entwickelte Pufferspeicher Logalux PSP. Durch drei senkrechte und zwei waagerechte Schichteinrichtungen verfügt er über eine außergewöhnlich gute Temperatschichtung, die zusätzlich durch das spezielle Pufferbe- und -entlademanagement unterstützt wird. Dies ermöglicht in Verbindung mit der Regelung besonders niedrige Rücklauftemperaturen zu Solaranlage und Heizkessel, was deren Betriebsbedingungen optimiert. Das gute Ergebnis: eine Steigerung der Nutzungsgrade und des Brennwerteffekts.

„Klar haben unsere Häuser weitere Vorteile, aber ich weiß, dass wir viele Mieter haben, für die eine Solaranlage und die damit verbundenen geringen Nebenkosten ein starkes Argument beim Einzug waren.“

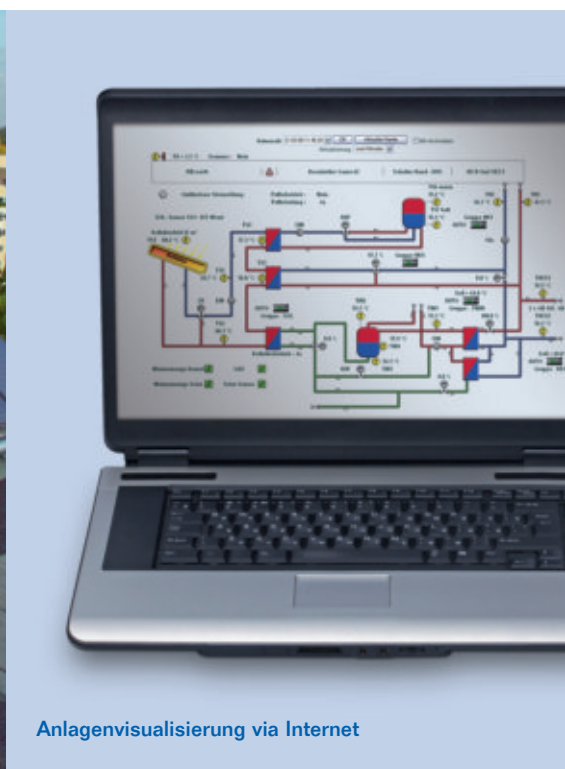


Die Vorteile der Logasol SAT-WZ midi auf einen Blick:

- ideal für Neubau und Modernisierung bei Objekten mit bis zu 30 Wohneinheiten
- deutlich reduzierte Betriebskosten und CO₂-Emissionen
- hohe Ausnutzung von Sparpotenzialen mit solarer Energiezentrale Logasol SAT-WZ midi
- besonders hygienische Trinkwassererwärmung im Durchflussprinzip
- hohe Planungssicherheit durch Modulbauweise und integrierte Systemregelung
- Anbindung verschiedener Wärmekonzepte wie Öl, Gas, Biomassekessel, Wärmepumpe oder Nah-/Fernwärme sind möglich
- sehr gute Temperatschichtung im speziell für die SAT-WZ midi entwickelten Pufferspeicher Logalux PSP
- Betriebssicherung und Verbrauchsoptimierung durch Fernüberwachung und -parametrierung
- monatlicher Monitoring-Bericht informiert über den Nutzen der Anlage (optional)

Logasol SAT-WZ – die Systemlösung für Großbauanlagen

Mit einer Solaranlage sind Sie auf dem neuesten Stand der Technik. Die Logasol SAT-WZ bietet aber deutlich mehr, denn sie ist aufgrund ihrer kompakten Maße und des modularen Aufbaus besonders gut für die Sanierung von Bestandsgebäuden mit mehr als 30 Wohneinheiten geeignet. Hier, aber auch im Neubau kommen durch die Optimierung der Kessellaufzeiten und die effiziente Nutzung der solaren Wärme hohe Energieeinsparungen zustande.



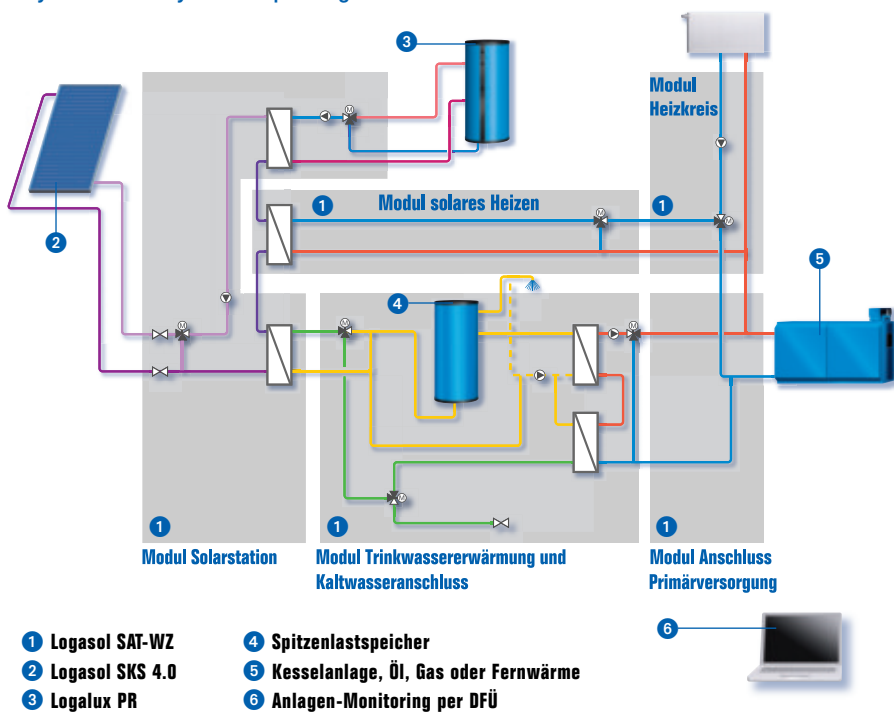
Anlagenvisualisierung via Internet

Nutzung geht vor Pufferung.

Anders als herkömmliche Systeme, die Solarwärme zunächst mit Verlusten zwischenspeichern, um sie dann an die Verbraucher zu verteilen, heißt das innovative Prinzip bei der Logasol SAT-WZ: Nutzung vor Pufferung. Das bedeutet: Die solare Wärme wird immer zuerst dem Modul Trinkwassererwärmung und Kaltwasseranschluss zugeführt. Je nach Temperaturdifferenz wird die Wärme entweder zur Beladung des Spitzenlast-Warmwasserspeichers genutzt oder dem Zirkulationsrücklauf zugeführt. Die solare Wärme, die nicht unmittelbar zur Trinkwassererwärmung genutzt wird, wird über einen zweiten Wärmetauscher in die Heizkreise gespeist. Erst die solare Wärme, die auch hier nicht verbraucht werden kann, wird in den Pufferspeichern gespeichert. Von dort aus kann sie bei Bedarf den Verbrauchern zugeführt werden. Dieses Prinzip optimiert nicht nur den Nutzungsgrad der Sonnenkollektoren, sondern verhindert bei richtiger Dimensionierung auch Stillstände durch Übertemperaturen.



Hydraulisches Systembeispiel Logasol SAT-WZ



Auf Energiesparen eingestellt.

Eine intelligente Steuerung ermöglicht in Verbindung mit einem Brennwertkessel Energieeinsparungen von bis zu 40 %. Die Systemregelung der Logasol SAT-WZ optimiert die Rücklaufftemperatur und reduziert die Kesselstarts um bis zu 50 %. Außerdem speist die Mess- und Regelungstechnik Solarenergie verbrauchs-gerecht so ein, dass die größte Einsparung erzielt wird. Bei der Trinkwasser-erwärmung vereint das System Logasol SAT-WZ so den Komfort eines Speichers mit den Hygienevorteilen des Durchflussprinzips. Für die Betriebs-sicherheit sorgen neben der Gesamtsystemregelung auch eine Datenfernüber-wachung, ein kostenloses Monitoring im ersten Betriebsjahr, das optional kostenpflichtig verlängerbar ist, sowie die Möglichkeit der Anlagensvisualisierung via Internet. Effizient und kostengünstig ist das System Logasol SAT-WZ übr-igens auch durch seinen modularen Aufbau. Dieser sorgt für die besondere Montagefreundlichkeit, zumal alle Module des Systems fertig vormontiert und vorverdrahtet sind. So können Sie Zeit und Geld sparen – schon beim Einbau!

„Ein bestehendes Großobjekt so sanieren, dass es auf dem neuesten Stand der regenerativen Technik ist? Kein Problem mit der Logasol SAT-WZ!“



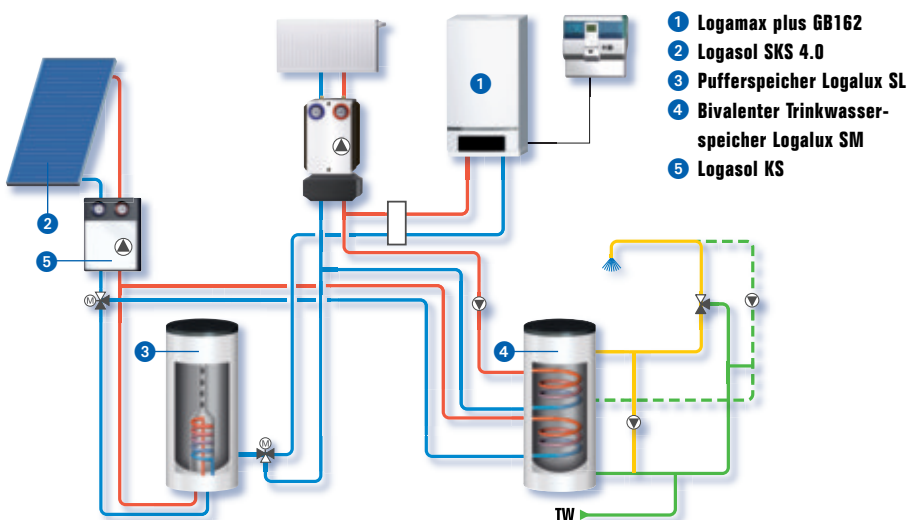
Die Vorteile der Logasol SAT-WZ auf einen Blick:

- **Systemlösung für Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung für 30 bis 200 Wohneinheiten und bis zu 220 m² Kollektorfläche**
- **modularer Aufbau ermöglicht einfache Installation und Einbringung**
- **neues technisches Konzept: Nutzung von Pufferung**
- **vorverkabelte Bauteile mit codierten Steckern**
- **effiziente Nutzung: Einsparungen von bis zu 40 %**
- **alle Produkte aus einer Hand durch den Buderus Spezialgroßhandel**
- **Trinkwassererwärmung im Durchflussprinzip mit Spitzenlastspeicher**
- **Anlagenüberwachung und -parametrierung erfolgt über Datenfernübertragung**
- **monatlicher Monitoring-Bericht informiert den Betreiber über den Nutzen der Anlage**

Im Zusammenspiel noch besser

Auch kleine Mehrfamilienhäuser mit drei oder vier Wohneinheiten können solare Wärme problemlos in die Trinkwassererwärmung und die Heizungsunterstützung integrieren. Ähnlich wie bei Einfamilienhäusern kommen auch hier bivalente Trinkwasserspeicher, die durch einen Pufferspeicher oder Kombispeicher ergänzt werden, zum Einsatz. Dabei sind lediglich die besonderen Anforderungen an die Trinkwasserhygiene zu beachten.

Hydraulisches Systembeispiel bivalente Speicher



Bivalenter und Pufferspeicher mit Thermosiphontechnik für die solare Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung im kleinen Mehrfamilienhaus mit drei bis vier Wohneinheiten



Bivalenter Warmwasserspeicher Logalux SM



Warmwasserspeicher Logalux SL

Logalux SM – einfach komfortabel.

Egal ob 300, 400 oder 500 Liter Volumen, blaues oder weißes Gehäuse: Alle bivalenten Warmwasserspeicher der Reihe Logalux SM sind geschützt durch die Buderus Thermoglasur DUOCLEAN MKT und eine Magnesiumanode.

Logalux SL – bedarfsgerecht.

Die Schichtenladespeicher Logalux SL überzeugen mit innovativer Thermosiphontechnik. Das warme Wasser steigt im Thermosiphonrohr nach oben. Ohne mit dem kalten Wasser in Berührung zu kommen, wird es von oben abgezapft!



Puffer-, Warmwasser- und bivalente Speicher

Die Buderus Speicher sind die optimale Ergänzung für groß angelegte Solaranlagen. Wer noch größere Pläne hat, kann ohne Weiteres mehrere Speicher kombinieren.

Alles aus einer Hand – so passt eins zum anderen.

Um Solarenergie effektiv nutzen zu können, müssen alle Komponenten perfekt zusammenarbeiten. Deshalb sind die Module unseres solarthermischen Anlagenteils nicht nur untereinander konzeptionell und funktionell aufeinander abgestimmt, sondern auch auf die Zusammenarbeit mit einer konventionellen Heizungsanlage ausgelegt. So ist die Trinkwassererwärmung sichergestellt, auch falls einmal keine solarthermische Energie zur Verfügung steht.

Speicher und Kollektoren – Teamwork auch in Großanlagen.

Die Hochleistungskollektoren Logasol SKS 4.0 eignen sich besonders gut für Großanlagen. Der hohe Wirkungsgrad von bis zu 85 % wird durch die hochselektive Beschichtung, die hermetisch dichte Konstruktion und die Edelgasfüllung erreicht. Dieser Aufbau macht den Kollektor besonders robust gegen Umwelteinflüsse und verspricht höchste solare Erträge. Die Kollektoren sind mit den Befestigungen für Überdachmontage, Überdach-Aufständigung sowie Flachdach- oder Indachmontage erhältlich. Die Trinkwasserspeicher der Baureihe Logalux SF sind mit einem Volumen von 400 bis 1.000 Liter erhältlich. Für hygienische Verhältnisse sorgt die glasartige Thermoglasur DUOCLEAN MKT. Alle Oberflächen, die mit Trinkwasser in Berührung kommen, sind mit DUOCLEAN MKT versehen. Damit das Wasser auch lange warm bleibt, sind alle Speicher mit großzügig dimensionierter Wärmedämmung ausgestattet. Als Pufferspeicher stehen Logalux PL, PSP und PR zur Verfügung, die mittels Wärmeleitrohren bzw. temperatursensibler Rücklaufeinspeisung für eine Schichtung der Wärme sorgen und damit eine hervorragende Nutzung von solarer Wärme gewährleisten können.



Kombispeicher Logalux PL1000/2S

Logalux PL1000/2S – richtig sparen.

Diese Kombispeicher verbinden Warmwasser- und Heizungspufferspeicher besonders platzsparend und günstig: Der Solar-Wärmetauscher erwärmt sowohl das Trinkwasser als auch das Wasser im Pufferteil, das zur Heizungsunterstützung verwendet wird.

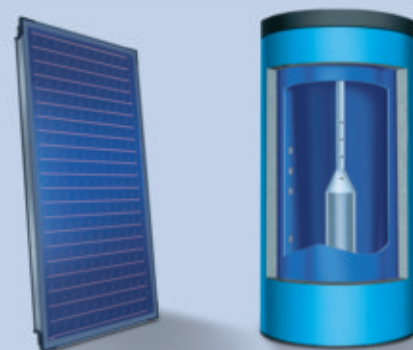


Logalux SF

Logalux SF – speichern mit System.

Der Logalux SF ist ein Systemspeicher, der mit den Wärmetauscher-Sets Logalux LAP und Logalux LSP bedarfsgerecht zu einem Speichersystem erweitert werden kann. Mit der Logasol SAT-VWS eignet sich der Logalux SF auch ideal für den Einsatz als Vorwärmespeicher.

„Die Entscheidung für Buderus beim Thema Solarenergie war ganz leicht. Hier bekommen wir das komplette System und alle Komponenten aus einer Hand. Und alles in einer super Qualität.“



Eine Kombination, die alle erfreut – die Hochleistungskollektoren und Pufferspeicher von Buderus

Die Vorteile auf einen Blick:

- optimal aufeinander abgestimmt
- einfache Montage durch vormontierte Anlagenteile
- hygienisch einwandfreie Trinkwasserqualität
- schnell solar erwärmtes Wasser durch Thermosiphontechnik
- erfüllt die Anforderungen des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches gemäß DVGW W 551

Hochwertige Heiztechnologie verlangt professionelle Installation und Wartung. Buderus liefert deshalb das komplette Programm exklusiv über den Heizungsfachmann. Fragen Sie ihn nach Buderus Heiztechnik, informieren Sie sich in einer unserer Niederlassungen oder besuchen Sie uns im Internet.

Niederlassung	PLZ/Ort	Straße	Telefon	Telefax	E-Mail-Adresse
1. Aachen	52080 Aachen	Hergelsbendenstr. 30	(0241) 9 68 24-0	(0241) 9 68 24-99	aachen@buderus.de
2. Augsburg	86156 Augsburg	Werner-Heisenberg-Str. 1	(0821) 4 44 81-0	(0821) 4 44 81-50	augsburg@buderus.de
3. Berlin-Tempelhof	12103 Berlin	Bessemersstr. 76A	(030) 7 54 88-0	(030) 7 54 88-160	berlin@buderus.de
4. Berlin/Brandenburg	16727 Velten	Berliner Str. 1	(03304) 3 77-0	(03304) 3 77-1 99	berlin.brandenburg@buderus.de
5. Bielefeld	33719 Bielefeld	Oldermanns Hof 4	(0521) 20 94-0	(0521) 20 94-2 28/2 26	bielefeld@buderus.de
6. Bremen	28816 Stuhr	Lise-Meitner-Str. 1	(0421) 89 91-0	(0421) 89 91-2 35/2 70	bremen@buderus.de
7. Dortmund	44319 Dortmund	Zeche-Norm-Str. 28	(0231) 92 72-0	(0231) 92 72-2 80	dortmund@buderus.de
8. Dresden	01458 Ottendorf-Okrilla	Jakobsdorfer Str. 4-6	(035205) 55-0	(035205) 55-1 11/2 22	dresden@buderus.de
9. Düsseldorf	40231 Düsseldorf	Höher Weg 268	(0211) 7 38 37-0	(0211) 7 38 37-21	duesseldorf@buderus.de
10. Erfurt	99091 Erfurt	Alte Mittelhäuser Str. 21	(0361) 7 79 50-0	(0361) 73 54 45	erfurt@buderus.de
11. Essen	45307 Essen	Eckenbergstr. 8	(0201) 5 61-0	(0201) 5 61-2 79	essen@buderus.de
12. Esslingen	73730 Esslingen	Wolf-Hirth-Str. 8	(0711) 93 14-5	(0711) 93 14-6 69	esslingen@buderus.de
13. Frankfurt	63110 Rodgau	Hermann-Staudinger-Str. 2	(06106) 8 43-0	(06106) 8 43-2 03	frankfurt@buderus.de
14. Freiburg	79108 Freiburg	Stübweg 47	(0761) 5 10 05-0	(0761) 5 10 05-45/47	freiburg@buderus.de
15. Gießen	35394 Gießen	Rödgener Str. 47	(0641) 4 04-0	(0641) 4 04-2 21/2 22	giessen@buderus.de
16. Goslar	38644 Goslar	Magdeburger Kamp 7	(05321) 5 50-0	(05321) 5 50-1 14/1 39	goslar@buderus.de
17. Hamburg	21035 Hamburg	Wilhelm-Iwan-Ring 15	(040) 7 34 17-0	(040) 7 34 17-2 67/2 31/2 62	hamburg@buderus.de
18. Hannover	30916 Isernhagen	Stahlstr. 1	(0511) 77 03-0	(0511) 77 03-2 42	hannover@buderus.de
19. Heilbronn	74078 Heilbronn	Pfaffenstr. 55	(07131) 91 92-0	(07131) 91 92-2 11	heilbronn@buderus.de
20. Ingolstadt	85098 Großmehring	Max-Planck-Str. 1	(08456) 9 14-0	(08456) 9 14-2 22	ingolstadt@buderus.de
21. Kaiserslautern	67663 Kaiserslautern	Opelkreisel 24	(0631) 35 47-0	(0631) 35 47-1 07	kaiserslautern@buderus.de
22. Karlsruhe	76185 Karlsruhe	Hardeckstr. 1	(0721) 9 50 85-0	(0721) 9 50 85-33	karlsruhe@buderus.de
23. Kassel	34123 Kassel-Waldau	Heinrich-Hertz-Str. 7	(0561) 49 17 41-0	(0561) 49 17 41-29	kassel@buderus.de
24. Kempten	87437 Kempten	Heisinger Str. 21	(0831) 5 75 26-0	(0831) 5 75 26-50	kempten@buderus.de
25. Kiel	24145 Kiel	Edisonstr. 29	(0431) 6 96 95-0	(0431) 6 96 95-05	kiel@buderus.de
26. Koblenz	56220 Bassenheim	Am Gülsener Weg 15-17	(02625) 9 31-0	(02625) 9 31-2 24	koblenz@buderus.de
27. Köln	50858 Köln	Toyota-Allee 97	(02234) 92 01-0	(02234) 92 01-2 37	koeln@buderus.de
28. Kulmbach	95326 Kulmbach	Aufeld 2	(09221) 9 43-0	(09221) 9 43-2 92	kulmbach@buderus.de
29. Leipzig	04420 Markkranstädt	Handelsstr. 22	(0341) 9 45 13-00	(0341) 9 42 00-62/89	leipzig@buderus.de
30. Magdeburg	39116 Magdeburg	Sudenburger Wuhne 63	(0391) 60 86-0	(0391) 60 86-2 15	magdeburg@buderus.de
31. Mainz	55129 Mainz	Carl-Zeiss-Str. 16	(06131) 92 25-0	(06131) 92 25-92	mainz@buderus.de
32. Meschede	59872 Meschede	Zum Rohland 1	(0291) 54 91-0	(0291) 66 98	meschede@buderus.de
33. München	81379 München	Boschetsrieder Str. 80	(089) 7 80 01-0	(089) 7 80 01-2 58/2 71	muenchen@buderus.de
34. Münster	48159 Münster	Haus Uhlenkotten 10	(0251) 7 80 06-0	(0251) 7 80 06-2 21/2 31	muenster@buderus.de
35. Neubrandenburg	17034 Neubrandenburg	Feldmark 9	(0395) 45 34-0	(0395) 4 22 87 32	neubrandenburg@buderus.de
36. Neu-Ulm	89231 Neu-Ulm	Böttgerstr. 6	(0731) 7 07 90-0	(0731) 7 07 90-92	neu-ulm@buderus.de
37. Norderstedt	22848 Norderstedt	Gutenbergring 53	(040) 50 09-14 17	(040) 50 09-14 80	norderstedt@buderus.de
38. Nürnberg	90425 Nürnberg	Kilianstr. 112	(0911) 36 02-0	(0911) 36 02-2 74	nuernberg@buderus.de
39. Osnabrück	49078 Osnabrück	Am Schürholz 4	(0541) 94 61-0	(0541) 94 61-2 22	osnabrueck@buderus.de
40. Ravensburg	88069 Tettnang	Dr.-Klein-Str. 17-21	(07542) 5 50-0	(07542) 5 50-2 22	ravensburg-tettnang@buderus.de
41. Regensburg	93092 Regensburg	Von-Miller-Str. 16	(09401) 8 88-0	(09401) 8 88-48/49	regensburg@buderus.de
42. Rostock	18182 Bentwisch	Hansestr. 5	(0381) 6 09 69-0	(0381) 6 86 51 70	rostock@buderus.de
43. Saarbrücken	66130 Saarbrücken	Kurt-Schumacher-Str. 38	(0681) 8 83 38-0	(0681) 8 83 38-33	saarbruecken@buderus.de
44. Schwerin	19075 Pampow	Fährweg 10	(03865) 78 03-0	(03865) 32 62	schwerin@buderus.de
45. Traunstein	83278 Traunstein/Haslach	Falkensteinstr. 6	(0861) 20 91-0	(0861) 20 91-2 22	traunstein@buderus.de
46. Trier	54343 Föhren	Europa-Allee 24	(06502) 9 34-0	(06502) 9 34-2 22	trier@buderus.de
47. Viernheim	68519 Viernheim	Erich-Kästner-Allee 1	(06204) 91 90-0	(06204) 91 90-2 21	viernheim@buderus.de
48. Villingen-Schwenningen	78652 Deißlingen	Baarstr. 23	(07420) 9 22-0	(07420) 9 22-2 22	schwenningen@buderus.de
49. Wesel	46485 Wesel	Am Schornacker 119	(0281) 9 52 51-0	(0281) 9 52 51-20	wesel@buderus.de
50. Würzburg	97228 Rottendorf	Edekastr. 8	(09302) 9 04-0	(09302) 9 04-1 11	wuerzburg@buderus.de
51. Zwickau	08058 Zwickau	Berthelsdorfer Str. 12	(0375) 44 10-0	(0375) 47 59 96	zwickau@buderus.de

Ihr kompetenter Partner rund ums Heizen:

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland, 35573 Wetzlar
www.buderus.de info@buderus.de



Buderus